

Ich melde mich für die Tagung verbindlich an (Nr. 15-117):

So kann es gehen

BeteiligungsWorkstatt zur Entwicklung von Kriterien für jugendgerechte Kommunen in Sachsen

30. September 2015 in Meißen

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Nicht in Anspruch genommene Leistungen werden nicht erstattet. Bei Verhinderung Ihrerseits melden Sie sich bitte spätestens 7 Tage vor Beginn der Veranstaltung ab. Andernfalls wird eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % der Tagungskosten erhoben.

Datum

Unterschrift

Datenschutz: Wir beachten den Grundsatz der zweckgebundenen Daten-Verwendung und erheben, verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten nur für die Zwecke, für die Sie sie uns mitgeteilt haben. Eine Weitergabe Ihrer persönlichen Daten an Dritte erfolgt ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung nicht, sofern dies nicht zur Erbringung der Dienstleistung oder zur Vertragsdurchführung notwendig ist. Unsere Mitarbeiter/innen und die von uns beauftragten Dienstleistungsunternehmen sind von uns zur Verschwiegenheit und zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen verpflichtet worden.

Bitte
ausreichend
frankieren.

EVANGELISCHE AKADEMIE MEIßEN

Ines Franke
St.-Afra-Klosterhof
Freiheit 16
01662 Meißen

Leitungsteam

ARBEIT UND LEBEN Sachsen e.V. Landes sport bund Sachsen Deutscher Kinderschutzbund die lobby für kinder Deutsche Kinderschutzbund Landesverband Sachsen e.V. De|Ge|De Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik e.V. & KINDER JUGEND RING SACHSEN Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände in Sachsen

Kooperationspartner

Landesjugendgesellschaft Mädchen und junge Frauen in Sachsen e.V. Fachstelle für Mütterlichkeit und Genderkompetenz agif Landesarbeitsgemeinschaft SCHULSOZIALARBEIT SACHSEN e.V. tolerantes sachsen LKJ Sachsen e.V. deutsche kinder- und jugendstiftung SÄCHSISCHE JUGENDSTIFTUNG Akademie für Lokale Demokratie DER VIELFALT DIE KRÖNE! Landesverband Soziokultur Sachsen djo DEUTSCHE JUGEND IN EUROPA LANDESVERBAND SACHSEN E.V. Landesfachstelle JUGENDARBEIT SACHSEN Ein Projekt der LANDESARBEITSGEMEINSCHAFT JAHREN & MÄNNERARBEIT SACHSEN E.V.

und weitere

Förderung
Diese Tagung wird gefördert von der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens und ist eine Veranstaltung im Rahmen der Evangelischen Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung. Die Tagung wird auch aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert und erfährt eine besondere Unterstützung durch das Landesprogramm »Weltoffenes Sachsen für Demokratie und Toleranz«.

Geplante Kosten der gesamten Tagung (Änderungen behalten!)

Verpflegung:	12,35 €
Tagungsbeitrag:	15,00 €
Bei Bedarf*:	
Übernachtung ZBZ/EZ:	27,00 € / 32,00 €
Verpflegung (Abendessen + Frühstück)	11,40 €

* z.B. bei der Kombination mit der Veranstaltung 15-116

Auf vorher schriftliche Anfrage hin ist eine Ermäßigung für Personen mit geringem Einkommen möglich.

Anmeldung
Bitte melden Sie sich mit anhängender Antwortkarte oder über unsere Homepage an. Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Ines Franke (03521-4706-15; ines.franke@ev-akademie-meissen.de). Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Wir behalten uns vor, die Tagung aufgrund höherer Gewalt (z.B. Krankheit, geringer Anmeldestand) abzusagen. Sie werden dann spätestens zehn Tage vorher informiert. Wir empfehlen Ihnen eine Reiserücktrittversicherung.

Anreise
Die Evangelische Akademie Meißen liegt in der historischen Altstadt Meißen, oben an der Zufahrt zum Dom neben der St.-Afra-Kirche. Zwischen Dresden und Meißen verkehren alle 30 Minuten S-Bahnen der Linie S1. Der Fußweg vom Haltepunkt »Meißen-Altstadt« zur Akademie beträgt etwa 15 Minuten, ist jedoch mit einem steilen Aufstieg auf den Burgberg verbunden. Taxifahrenden empfehlen wir daher den Ausstieg am »Bahnhof Meißen«. Die Taxifahrt vom Bahnhof zur Akademie kostet ca. 7,00 €. Die Autoanreise erfolgt über die B 6 und B 101 Richtung Zentrum und Meisastraße. Die Evangelische Akademie Meißen ist behindertenfreundlich eingerichtet.

Weitere Hinweise: WWW.EV-AKADEMIE-MEISSEN.DE

Auswahl Praxis-Workshop

- ▶ Mein Erstwunsch für einen Workshop:
- ▶ Mein Zweitwunsch für einen Workshop:

Auswahl Perspektivgruppe

Ich arbeite

- ▶ in einer kommunalen Verwaltung
- ▶ in einer Schule
- ▶ in der Jugendarbeit
- ▶ in einem Jugendverband, Verein, einer Initiative
- ▶ in einem anderen Zusammenhang

Evangelische Akademie Meißen
Freiheit 16, 01662 Meißen
Telefon: 03521 / 47 06 0
Telefax: 03521 / 47 06 99
klosterhof@ev-akademie-meissen.de
WWW.EV-AKADEMIE-MEISSEN.DE



Foto: Anna-Maria Bulang, Evangelische Akademie Meißen



SO KANN ES GEHEN
BeteiligungsWorkstatt
zur Entwicklung von Kriterien für jugendgerechte Kommunen in Sachsen

Tagungsprogramm

Mittwoch, der 30.09.2015

ZUR TAGUNG

Nach vielfältigen zurückliegenden Prozessen und Veranstaltungen zur Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in Kommunen will diese Tagung die mehr denn je aktuelle Fachdebatte noch einmal aufgreifen und einen sachsenweiten Prozess initiieren, um kommunale Jugendbeteiligung zu stärken. Obwohl es viele Potentiale beinhaltet, Kommunen für junge Menschen attraktiver zu gestalten, ist die Umsetzung vor Ort oftmals schwierig. Auch wenn Sachsen im Vergleich zu anderen Bundesländern noch Entwicklungsbedarf hat, konnten bereits etliche positive Beispiele und Prozesse angestoßen und umgesetzt werden. Einige dieser Beispiele sollen im Rahmen von verschiedenen Praxis-Workshops mit Unterstützung von sächsischen Praxis-Expert_innen am Vormittag vorgestellt und diskutiert werden und dadurch einen Erfahrungsaustausch ermöglichen.

Wer gern eine/n Praxis-Expert_in aus einem anderen Workshop oder andere sächsische oder bundesweite Akteure kennen lernen will, hat während der Mittagspause in entspannter Atmosphäre die Gelegenheit dazu.

Um sächsischen Kommunen Orientierung über eine gelingende Jugendbeteiligung zu geben und lokale Akteure vor Ort in ihrem Engagement zu unterstützen, wollen wir möglichst viele in Sachsen funktionierende Positiv-Beispiele sammeln und im Rahmen von »Kriterien für jugendgerechte Kommunen« für alle sächsischen Kommunen aufbereiten.

Die Entwicklung der Kriterien soll in drei Schritten geschehen. Am 30.09.2015 wollen wir mit allen interessierten Fachkräften aus kommunalen Verwaltungen, Schulen, Jugendarbeit sowie Jugendverbandsarbeit, Vereinen und Initiativen den **1. Schritt** gehen. Im kommenden Jahr wollen wir in einem **2. Schritt** die Perspektive der Jugendlichen kennen lernen und in einem **3. Schritt** diese mit Politik und Verwaltung auf Landesebene zusammen bringen.

Wir freuen uns auf einen spannenden gemeinsamen Entwicklungsprozess, um die Beteiligung von jungen Menschen in Sachsen zu stärken!

TAGUNGSLEITUNG

Christian Kurzke, Studienleiter, Evangelische Akademie Meißen

Rico Riedel, Kinder- und Jugendring Sachsen e.V. & Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik e.V.

Diese Veranstaltung kann kombiniert werden mit der Tagung:

„Nicht erreichbar? Bitte versuchen Sie es später wieder!“

Sozialarbeit mit Familien in besonderen Lebenslagen

Tagungsnummer 15-116

29. September 2015

Evangelische Akademie Meißen

MITTWOCH, 30. SEPTEMBER 2015

09:30 UHR ANKOMMEN BEI KAFFEE & TEE

10:00 UHR **Tagungsbeginn & Eröffnung**
Christian Kurzke

Grußwort der Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz

Barbara Klepsch

10:30 UHR **Input & Austausch in verschiedenen Praxis-Workshops**
Beispiele Kommunaler Jugendbeteiligung in Sachsen

1. Selbstorganisierte Jugendtreffs

Praxis-Expertin & Moderation: *Sandy Profsin & Jenny Eibig*, Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.

2. Beteiligungsorientierte Jugendtreffs

Praxis-Experte: *Tobias Burdukat*, Grimma, Diakonie Leipziger Land
Moderation: *Ingo Gelfert*, AGJF Sachsen e.V.

3. Beteiligung von Jugendvereinen in der Kommune

Praxis-Experten & Moderation: *Thomas Buchmann & Robert Arendt*, Sportjugend Sachsen

4. Ortsforscher

Praxis-Expertin: *Antje Kriek*, Ottendorf-Okrilla, Internationaler Bund
Moderation: *Olaf Boye*, Deutscher Kinderschutzbund

5. Beteiligung über Kultur- und Medienarbeit

Praxisexperte: Oberbürgermeister Marcel Schmidt, Stollberg
Moderation: *Sandra Böttcher*, Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V.

6. Beteiligungsorientierte Gestaltung von Skate-Anlagen

Praxis-Experte: *Pierre Beyer*, Dresden, 248 Wheels e.V.
Moderation: *Anja Thiele*, Kinder- und Jugendring Sachsen e.V.

7. Beteiligungsorientierte Gestaltung des Schulhofes

Praxis-Experte: *Thorsten König*, Oberschule Heidenau
Praxis-Expertin: *Jana Schneidewind*, AWO Jugendwerkstatt Heidenau
Moderation: *Ulrike Stansch*, Arbeit und Leben Sachsen e.V.

8. Beteiligungsorientierte Gestaltung von Spielplätzen bzw. öffentlichen Räumen

Praxis-Expertin: *Sabine Christiansen*, Stadtverwaltung Leipzig
Praxis-Experte: *Rüdiger Clausen*, GFSL gruen fuer stadt + leben
clausen landschaftsarchitekten, Leipzig
Moderation: *Peter Patze-Diordiychuk*, Akademie für Lokale Demokratie

9. Jugendprojektfonds: Jugendliche verteilen Gelder an Projekte

Praxis-Expert_innen: *Susann Steinert-Fanghänel & Danilo Ziemer*, Kulturbüro Dresden
Moderation: *Daniela Saaro*, Kinder- und Jugendring Sachsen e.V.

10. Kommune mit gut funktionierenden themenorientierten Formen der Kommunikation, wie z.B. Runder Tisch, Jugendstammtisch, o.ä. / Landkreis mit gut funktionierenden Formen der Kommunikation, z.B. Internetplattform

Praxis-Expertin: *Melissa Roscher*, Kreisjugendring Erzgebirge
Praxis-Expertin: *Martina Glass*, Netzwerk für Demokratische Kultur e.V., Wurzen

Moderation: *Grit Kluge*, Kinder- und Jugendring Sachsen e.V.

11. Kommune mit gut funktionierendem Jugendbeteiligungs-Netzwerk / Landkreis mit gut funktionierendem Kommunen-Netzwerk

Praxis-Expertin: *Manuela Dietz*, Stadtverwaltung Annaberg-Buchholz
Praxis-Expertin: *Anita Grunewald*, Landratsamt Landkreis Leipzig
Moderation: *Rico Riedel*, Kinder- und Jugendring Sachsen e.V.

12:30 UHR **Mittagessen parallel zu den Partizipationsmöglichkeiten im Schnelldurchlauf**

12:30 UHR **Parallel zum Essen: Partizipationsmöglichkeiten im Schnelldurchlauf**

Die Praxis-Expert_innen aus den Workshops sowie landesweite Organisationen und Bundesprogramme stellen sich in einem Markt der Möglichkeiten vor und stehen für persönliche Gespräche zur Verfügung:

- Landessportbund
- Kinder- und Jugendring Sachsen
- IJAB: Youthpart
- Sport: Bündnisse für Bildung, DSJ
- weitere Angebote

14:00 UHR **Sammlung & Diskussion in 5 Perspektivgruppen**

- Kriterien für jugendgerechte Kommunen aus Sicht von
- Verwaltung
 - Schule
 - Jugendarbeit
 - Jugendverbänden / Vereinen / Initiativen
 - anderen Akteuren

Vorstellung der Ergebnisse der Perspektivgruppen im Plenum
Identifizierung der Schnittmengen der Perspektivgruppen

16:30 UHR Ausblick zum weiteren Verfahren der »Entwicklung von Kriterien für jugendgerechte Kommunen«
Christian Kurzke & Rico Riedel
Rückmeldung zur Tagung und zum Prozess

17:00 UHR Abschluss der Veranstaltung

Änderungen vorbehalten!

ABSENDER

Name	Vorname
Straße / Nr.	PLZ / Ort
Telefon	Email
Geburtsdatum	Beruf/Organisation
Ich wünsche <input type="radio"/> vegetarische Kost	<input type="radio"/> Übernachtung (z.B. Kombination mit 11-116)
Auswahl Praxis-Workshop	
Erstwunsch: _____	
Zweitwunsch: _____	
Auswahl Perspektivgruppe	
Ich arbeite <input type="radio"/> in einer kommunalen Verwaltung	
<input type="radio"/> in einer Schule	
<input type="radio"/> in der Jugendarbeit	
<input type="radio"/> in einem Jugendverband, Verein, Initiative	
<input type="radio"/> in einem anderen Zusammenhang	



Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände in Sachsen
KINDER & JUGEND RING SACHSEN

